

Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionale Sortigkeitsdifferenzen

1. Mit Hilfe der in Toth (2015) eingeführten Relationalzahlarithmetik lassen sich nicht nur semiotische, sondern auch ontische Kategorien subkategorisieren. Dabei sind von besonderem Interesse natürlich die in Toth (2013) definierten Objektinvarianten. Im Gegensatz zu semiotischen, d.h. repertoiriellen, objektrelationalen oder interpretantenkonnexialen Differenzen ergibt sich bei ontischen Differenzen fast durchwegs neben einer positiv-substantiellen eine negativ-privative Opposition.

2.1. Adjazente Sortigkeitsdifferenzen

2.1.1. Positiv-substantielle Opposition



Rosenbergstr. 93, 9000 St. Gallen

2.1.2. Negativ-privative Opposition



Heinestr. 10, 9008 St. Gallen

2.2. Subjunkte Sortigkeitsdifferenzen

2.2.1. Positiv-substantielle Opposition



Blumenastr. 38, 9000 St. Gallen

2.2.2. Negativ-privative Opposition



Weggengasse 6, 8001 Zürich

2.3. Transjunkte Sortigkeitsdifferenzen

2.3.1. Positiv-substantielle Opposition



Nordstr. 238, 8037 Zürich

2.3.2. Negativ-privative Opposition



Treuackerstr. 25, 9000 St. Gallen



Treuackerstr. 25, 9000 St. Gallen

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015 24.6.2015